

Inhaltsverzeichnis

1 EINLEITUNG UND PROBLEMSTELLUNG	1
2 INVESTITIONSTHEORIE UND DER KAPITALWERT DER NATIONALEN UNTERNEHMUNG	4
2.1 Eingangsgrößen zur Wertfindung einer Unternehmung	4
2.2 Bewertungstheorie	8
2.2.1 Entscheidung bei Risiko - das (μ, σ) -Prinzip	8
2.2.2 Bewertung des Risikos am Kapitalmarkt	14
2.3 Der Kapitalwert der nationalen Unternehmung und die Bestimmung des freien Cash-Flows	27
3 DER KAPITALWERT DER INTERNATIONALEN UNTERNEHMUNG	31
3.1 Währungskurstheorie	31
3.1.1 Internationale Währungssysteme	32
3.1.2 Währungskursentwicklungen	34
3.1.2.1 Währungskursentwicklungen als Gleichgewichtstheorien	34
3.1.2.2 Währungskursentwicklungen als stochastischer Prozeß	39
3.1.3 Währungskursrisiken und Währungskursabsicherung	46
3.2 Die Besteuerung der internationalen Unternehmung	50
3.2.1 Grundprinzipien der Steuerhoheit	52
3.2.2 Maßnahmen zu der Vermeidung der Doppelbesteuerung	53
3.2.3 Das deutsche Körperschaftsteuerrecht bei ausländischen Einkünften	56
3.3 Die Kapitalkosten der internationalen Unternehmung	64
3.4 Der Kapitalwert der internationalen Unternehmung und die Bestimmung des internationalen freien Cash-Flows	76
4 OPTIONSPREISTHEORIE UND HANDLUNGSSPIELRÄUME DER INTERNATIONALEN UNTERNEHMUNG	80
4.1 Die Optionspreistheorie und Anwendung bei Finanzoptionen	81
4.2 Die Übertragung der Optionspreistheorie auf Real-Investitionen	87

4.3 Entwicklung eines einfachen optionalen Bewertungsmodells der internationalen Handlungsspielräume	89
5 OPTIONALE WERTSTEIGERUNGEN DURCH WÄHRUNGSKURSSCHWANKUNGEN	95
5.1 Die Optionsarten der internationalen Unternehmung	95
5.2 Das optionale Bewertungsmodell bei beliebig vielen Wertentwicklungen	105
5.2.1 Der Wert der Optionen	105
5.2.2 Der Wert der Unternehmung	113
5.3 Das Bewertungsmodell bei jederzeitiger Ausübbarkeit und unbegrenzter Laufzeit der Optionen	126
5.3.1 Die Optionspreisbewertung mittels eines risikolosen Hedge-Portfolios	126
5.3.2 Das zeitkontinuierliche Optionspreismodell	128
5.4 Das zeitkontinuierliche Modell bei Verlagerungsausgaben	136
6 OPTIONALE WERTSTEIGERUNGEN DURCH INTERNATIONALE STEUEREINFLÜSSE	147
6.1 Die steuerlichen Handlungsspielräume der internationalen Unternehmung	147
6.2 Das Modell unter Berücksichtigung von Steuereinflüssen	150
7 DAS GESAMTMODELL BEI MEHR ALS ZWEI LÄNDERN UND MEHREREN AUSGABENARTEN	155
8 ZUSAMMENFASSUNG	160
 ABKÜRZUNGEN	 164
LITERATURVERZEICHNIS	165